

März 2008

Arbeitslosenquote der Eurozone stabil bei 7,1%

Quote der EU27 stabil bei 6,7%

In der **Eurozone**¹ (EZ15) lag die saisonbereinigte Arbeitslosenquote² im März 2008 bei 7,1%, unverändert gegenüber Februar³. Im März 2007 betrug sie 7,5%. In der **EU27**¹ lag die Arbeitslosenquote im März 2008 bei 6,7%, ebenfalls unverändert gegenüber Februar³. Im März 2007 hatte sie 7,3% betragen.

Eurostat schätzt, dass im März 2008 in der **EU27** insgesamt 15,993 Millionen Männer und Frauen arbeitslos waren, davon 10,930 Millionen in der **Eurozone**. Gegenüber Februar 2008 hat sich die Zahl der arbeitslosen Personen um 93 000 bzw. 26 000 reduziert. Gegenüber März 2007 ist die Zahl der Arbeitslosen um 1,4 Millionen in der **EU27** und um 0,6 Millionen in der **Eurozone** gefallen.

Diese Daten werden von **Eurostat, dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften**, veröffentlicht.

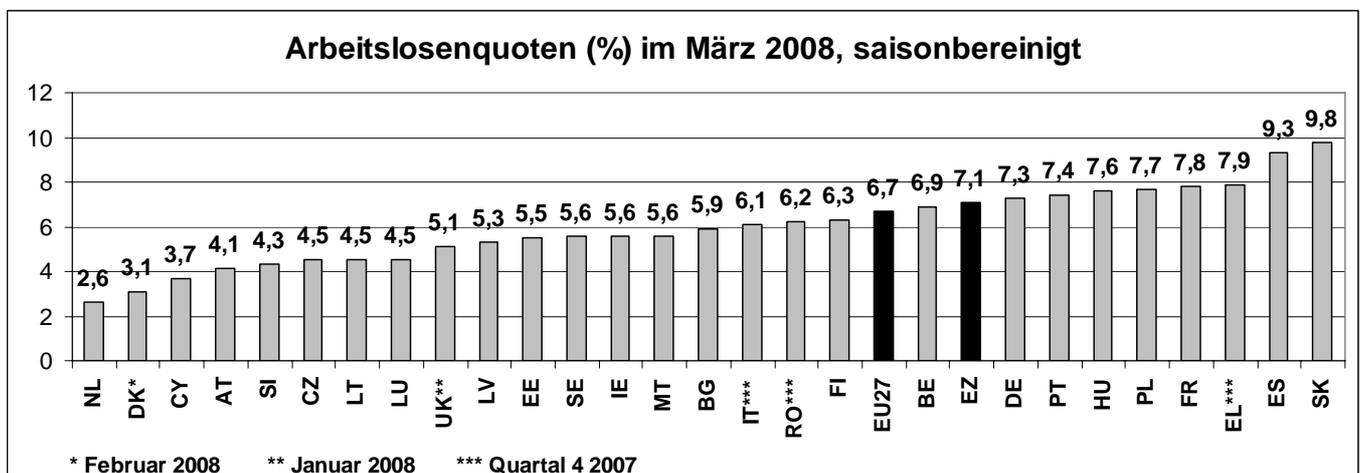
Von den Mitgliedstaaten verzeichneten die **Niederlande** (2,6%) und **Dänemark** (3,1% im Februar) die niedrigsten Arbeitslosenquoten. Die höchsten Quoten meldeten die **Slowakei** (9,8%) und **Spanien** (9,3%).

Dreiundzwanzig der Mitgliedstaaten verzeichneten über ein Jahr betrachtet einen Rückgang ihrer Arbeitslosenquote und vier einen Anstieg. Die stärksten Rückgänge wurden in **Polen** (von 10,3% auf 7,7%), in **Bulgarien** (von 7,5% auf 5,9%) und in der **Slowakei** (von 11,3% auf 9,8%) beobachtet. Die höchsten Anstiege verzeichneten **Spanien** (von 8,1% auf 9,3%) und **Irland** (von 4,6% auf 5,6%).

Vergleicht man den März 2007 mit dem März 2008, so sank die Arbeitslosenquote der Männer in der **Eurozone** von 6,7% auf 6,3% und in der **EU27** von 6,7% auf 6,2%. Die Arbeitslosenquote der Frauen verringerte sich in der **Eurozone** von 8,6% auf 8,0% und in der **EU27** von 8,1% auf 7,3%.

Die Arbeitslosenquote für die unter 25-Jährigen lag im März 2008 in der **Eurozone** bei 14,5% und in der **EU27** bei 14,6%. Im März 2007 hatte sie 14,9% bzw. 15,7% betragen. Die niedrigsten Quoten verzeichneten die **Niederlande** (5,0%) und **Dänemark** (6,8% im Februar), die höchsten **Griechenland** und **Italien** (je 21,8% im vierten Quartal 2007).

Im März 2008 lag die Arbeitslosenquote in den **USA** bei 5,1% und im Februar 2008 **Japan** bei 3,9%.



1. Der Eurozone (EZ15) gehören Belgien, Deutschland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien und Finnland an.
Der EU27 gehören Belgien (BE), Bulgarien (BG), die Tschechische Republik (CZ), Dänemark (DK), Deutschland (DE), Estland (EE), Irland (IE), Griechenland (EL), Spanien (ES), Frankreich (FR), Italien (IT), Zypern (CY), Lettland (LV), Litauen (LT), Luxemburg (LU), Ungarn (HU), Malta (MT), die Niederlande (NL), Österreich (AT), Polen (PL), Portugal (PT), Rumänien (RO), Slowenien (SI), Slowakei (SK), Finnland (FI), Schweden (SE) und das Vereinigte Königreich (UK) an.
2. Eurostat berechnet harmonisierte Arbeitslosenquoten für die Mitgliedstaaten, die Eurozone und die EU. Diese Arbeitslosenquoten basieren auf Definitionen, die den Empfehlungen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) entsprechen. Die Berechnung basiert auf der harmonisierten Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union.
Arbeitslos sind gemäß der Definition der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) Personen, die
 - ohne Arbeit sind,
 - innerhalb der beiden nächsten Wochen eine Arbeit aufnehmen können
 - und während der vier vorhergehenden Wochen aktiv eine Arbeit gesucht haben.
 Eurostat schränkt diese Definition auf Personen im Alter von 15 bis 74 Jahren ein.
Die *Arbeitslosenquote* ist die Zahl der Arbeitslosen als prozentualer Anteil der Erwerbspersonen. Erwerbspersonen sind definiert als die Summe von Erwerbstätigen und Arbeitslosen.
Die Zahl der Arbeitslosen und die monatliche Arbeitslosenquote werden auf der Basis von Angaben der Arbeitskräfteerhebung der Gemeinschaft geschätzt, einer Haushaltsbefragung, die in allen Mitgliedsländern auf der Grundlage von vereinbarten Definitionen durchgeführt wird. Diese Ergebnisse werden durch Interpolation/Extrapolation aus nationalen Erhebungen und aus nationalen Monatsreihen über die registrierte Arbeitslosigkeit zu Monatszahlen umgerechnet. Die jüngsten Zahlen sind daher vorläufig; die ersten Ergebnisse aus der Arbeitskräfteerhebung stehen für die meisten Mitgliedstaaten 90 Tage nach dem Ende des Referenzzeitraums zur Verfügung. Technische Einzelheiten über die Berechnungen für jeden Mitgliedstaat sowie detailliertere Tabellen sind auf der Website von Eurostat zu finden: Daten/ Bevölkerung und soziale Bedingungen/ Arbeitsmarkt/ Beschäftigung und Arbeitslosigkeit/ LFS Hauptindikatoren.
Die monatlichen Reihen zur Arbeitslosigkeit und zur Erwerbstätigkeit werden zunächst für jedes Mitgliedsland für vier Kategorien berechnet (Männer und Frauen von 15-24 Jahren, Männer und Frauen von 25-74 Jahren). Anschließend werden die Reihen saisonbereinigt und sämtliche nationalen und europäischen Aggregate berechnet.
Teilweise veröffentlichen Mitgliedstaaten auch Arbeitslosenquoten die auf administrativen Daten basieren, sowie Quoten die aufgrund von nationalen Arbeitskräfteerhebungen oder ähnlichen Erhebungen berechnet werden. Diese Quoten können aufgrund unterschiedlicher Definitionen und methodischer Entscheidungen von den von Eurostat veröffentlichten Zahlen abweichen.
Derzeitige Abweichungen von der Definition der Arbeitslosigkeit in der Arbeitskräfteerhebung der EU:
Spanien, Vereinigtes Königreich: Arbeitslosigkeit ist auf Personen im Alter von 16-74 Jahren beschränkt. In Spanien liegt das gesetzlich festgelegte Mindestalter zur Aufnahme einer Arbeit bei 16 Jahren.
Niederlande: Personen ohne Arbeit, die für eine Arbeitsaufnahme zur Verfügung stehen und nach Arbeit suchen, zählen nur dann zu den Arbeitslosen, wenn sie ausdrücklich angeben, dass sie arbeiten möchten.
3. Die in der Pressemitteilung 44/2008 vom 1. April 2008 veröffentlichte Arbeitslosenquote für die EZ15 und die EU27 für Februar 2008 bleiben unverändert. Im Rahmen der regelmäßigen Aktualisierung der Berechnungen wurden zudem für mehrere Mitgliedstaaten die jüngsten Ergebnisse der EU-Arbeitskräfteerhebung einbezogen. Dies führte zur Revision der monatlichen Arbeitslosenquote um mehr als 0,1 Prozentpunkte für Dänemark und Irland.
4. Vorläufige Daten. Die schwedische Arbeitskräfteerhebung wurde im April 2005 abgeändert, um die EU-harmonisierte Methodologie zu berücksichtigen. Der dadurch bedingte Bruch in der Reihe kann Einfluss auf die Verlässlichkeit der Saisonbereinigung haben.
5. Griechenland, Italien und Rumänien: Vierteljährliche Daten für alle Datenreihen.
Estland, Zypern, Lettland, Litauen und Slowenien: Vierteljährliche Daten für Jugendarbeitslosigkeit.

Herausgeber:
Eurostat Pressestelle

Tim ALLEN
Tel: +352-4301-33 444
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Eurostat-Pressemitteilungen im Internet:
<http://ec.europa.eu/eurostat>

Weitere Auskünfte erteilen:

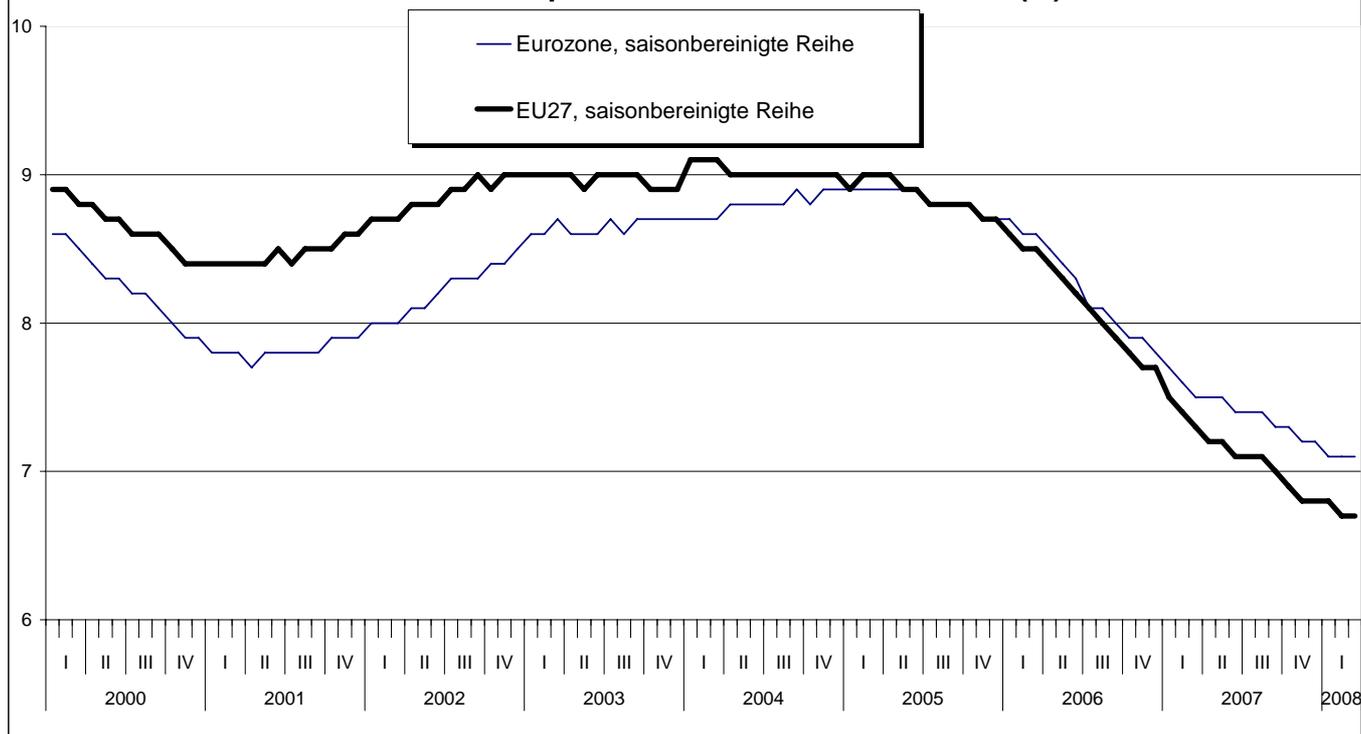
Hubertus VREESWIJK
Tel: +352-4301-34 323

Remko HIJMAN
Tel: +352-4301-35 357

estat-monthly-unemployment@ec.europa.eu

Ausgewählte Wichtigste Europäische Wirtschaftsindikatoren: **<http://ec.europa.eu/eurostat/euroindicators>**

Die Arbeitslosenquote für die Eurozone und EU27 (%)



SAISONBEREINIGTE ARBEITSLOSENQUOTEN (%)
MÄNNER UND FRAUEN INSGESAMT

	März 2007	Sep 2007	Okt 2007	Nov 2007	Dez 2007	Jan 2008	Feb 2008	März 2008
EZ15	7,5	7,3	7,3	7,2	7,2	7,1	7,1	7,1
EU27	7,3	7,0	6,9	6,8	6,8	6,8	6,7	6,7
BE	7,7	7,1	7,1	7,0	7,0	7,0	6,9	6,9
BG	7,5	6,5	6,3	6,0	5,9	6,1	6,0	5,9
CZ	5,6	5,0	5,0	4,9	4,7	4,7	4,6	4,5
DK	4,1	3,8	3,5	3,4	3,3	3,2	3,1	:
DE	8,6	8,2	8,1	8,0	7,8	7,6	7,4	7,3
EE	4,9	4,7	4,5	4,6	4,6	5,3	5,4	5,5
IE	4,6	4,6	4,7	4,8	5,1	5,2	5,4	5,6
EL⁵	8,6	8,2	7,9	7,9	7,9	:	:	:
ES	8,1	8,3	8,5	8,6	8,7	9,0	9,1	9,3
FR	8,6	8,1	8,0	7,9	7,9	7,9	7,8	7,8
IT⁵	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	:	:	:
CY	4,1	3,7	3,8	3,8	3,8	3,7	3,7	3,7
LV	6,4	5,8	5,5	5,4	5,4	5,4	5,3	5,3
LT	4,6	4,1	4,1	4,2	4,3	4,6	4,5	4,5
LU	4,9	4,6	4,7	4,7	4,6	4,6	4,7	4,5
HU	7,3	7,3	7,7	7,8	7,9	7,6	7,6	7,6
MT	6,6	6,3	6,3	6,1	5,8	5,8	5,7	5,6
NL	3,4	3,0	2,9	2,8	2,8	2,7	2,6	2,6
AT	4,5	4,3	4,3	4,3	4,2	4,2	4,1	4,1
PL	10,3	9,0	8,9	8,6	8,2	8,3	8,0	7,7
PT	8,2	7,9	7,7	7,6	7,6	7,5	7,5	7,4
RO⁵	6,6	6,3	6,2	6,2	6,2	:	:	:
SI	5,2	4,5	4,6	4,5	4,5	4,5	4,4	4,3
SK	11,3	11,1	10,6	10,4	10,3	10,1	9,9	9,8
FI	7,0	6,8	6,7	6,6	6,5	6,4	6,3	6,3
SE⁴	6,6	6,0	6,0	6,0	5,8	5,7	5,6	5,6
UK	5,5	5,2	5,1	5,0	5,0	5,1	:	:
NO	2,7	2,6	2,5	2,5	2,4	2,3	:	:
US	4,4	4,7	4,8	4,7	5,0	4,9	4,8	5,1
JP	4,0	4,0	4,0	3,8	3,8	3,8	3,9	:

: Daten nicht verfügbar

Quelle: Eurostat

SAISONBEREINIGTE ARBEITSLOSENQUOTEN (%)

	Unter 25 Jahre				Männer				Frauen			
	Mär-07	Jan-08	Feb-08	Mär-08	Mär-07	Jan-08	Feb-08	Mär-08	Mär-07	Jan-08	Feb-08	Mär-08
EZ15	14,9	14,6	14,5	14,5	6,7	6,3	6,3	6,3	8,6	8,1	8,1	8,0
EU27	15,7	14,7	14,6	14,6	6,7	6,2	6,2	6,2	8,1	7,4	7,4	7,3
BE	19,0	18,3	18,2	18,2	6,8	6,4	6,3	6,3	8,8	7,8	7,7	7,7
BG	15,9	13,7	13,4	13,2	7,0	5,5	5,4	5,3	8,0	6,8	6,7	6,5
CZ	11,7	9,0	9,1	9,3	4,3	3,7	3,5	3,5	7,3	6,0	5,9	5,8
DK	8,1	6,8	6,8	:	3,7	3,1	3,0	:	4,5	3,3	3,1	:
DE	11,1	10,1	9,8	9,6	8,6	7,7	7,4	7,3	8,6	7,5	7,4	7,3
EE^b	10,5	12,8	12,8	12,8	5,8	6,3	6,4	6,6	4,1	4,3	4,4	4,4
IE	9,2	11,8	12,5	13,3	4,8	5,9	6,1	6,3	4,4	4,4	4,5	4,7
EL^b	24,5	21,8*	:	:	5,3	5,1*	:	:	13,3	12,2*	:	:
ES	17,2	20,1	20,6	20,8	6,1	7,3	7,6	7,8	10,9	11,2	11,3	11,3
FR	20,4	18,1	17,9	18,1	8,0	7,2	7,2	7,2	9,2	8,6	8,5	8,5
IT^b	20,1	21,8*	:	:	5,0	4,8*	:	:	7,8	8,0*	:	:
CY^b	10,0	9,1	9,1	9,1	3,5	3,2	3,2	3,2	4,8	4,2	4,2	4,2
LV^b	12,6	10,4	10,4	10,4	7,1	5,8	5,7	5,7	5,8	4,9	4,8	4,8
LT^b	9,3	9,2	9,2	9,2	4,6	4,7	4,7	4,7	4,7	4,4	4,4	4,3
LU	18,4	16,0	16,6	15,7	4,1	3,7	3,9	3,8	6,0	5,7	5,7	5,6
HU	18,0	19,3	19,4	19,5	7,1	7,3	7,2	7,2	7,4	8,1	8,1	8,1
MT	14,0	11,0	10,9	10,6	6,0	5,2	5,1	5,1	7,8	7,1	6,9	6,7
NL	6,3	5,2	5,0	5,0	3,0	2,4	2,3	2,3	3,9	3,1	3,0	2,9
AT	8,7	8,0	7,8	7,8	4,0	3,6	3,6	3,5	5,1	4,8	4,7	4,7
PL	23,0	18,8	18,2	17,5	9,4	7,7	7,4	7,1	11,4	9,1	8,7	8,5
PT	17,2	15,5	15,3	15,0	6,8	5,9	5,9	5,9	9,8	9,3	9,2	9,2
RO^b	20,3	18,9*	:	:	7,5	7,1*	:	:	5,5	5,1*	:	:
SI^b	10,7	8,9	8,9	8,9	4,4	3,8	3,7	3,6	6,2	5,3	5,2	5,1
SK	21,0	18,5	18,3	18,0	10,3	8,6	8,4	8,2	12,6	11,9	11,8	11,7
FI	17,1	15,7	15,4	15,2	6,6	5,9	5,8	5,8	7,4	6,9	6,8	6,8
SE^t	20,9	18,5	18,4	18,2	6,3	5,3	5,2	5,2	6,9	6,1	6,1	6,1
UK	14,6	13,5	:	:	5,8	5,4	:	:	5,1	4,7	:	:
NO	8,1	6,5	:	:	2,6	2,5	:	:	2,8	2,1	:	:
US	9,8	11,7	11,3	11,3	4,5	5,1	4,9	5,2	4,3	4,7	4,7	5,0
JP	:	:	:	:	4,1	3,9	4,0	:	3,9	3,7	3,8	:

: Daten nicht verfügbar

Quelle: Eurostat

* Daten für Q4 2007

SAISONBEREINIGTE ARBEITSLOSENZAHLEN (in Millionen)

	März 2007	Sep 2007	Okt 2007	Nov 2007	Dez 2007	Jan 2008	Feb 2008	März 2008
EZ15	11,531	11,230	11,182	11,115	11,060	11,014	10,956	10,930
EU27	17,380	16,642	16,517	16,357	16,233	16,218	16,086	15,993

Eurozone und EU27 Arbeitslosenzahlen (in Millionen)

